

# Newsletter des BDS LV Sachsen

BUND DER SELBSTÄNDIGEN  
**BDS**  
SACHSEN  
WIR UNTERNEHMEN

## Newsletter Mai 2022

### 1. Entlastungspaket 2022

Eine Krise nach der anderen treibt die Energiekosten und die Inflation in die Höhe. Um die steigenden Energiepreise abzufedern, hat die Bundesregierung zwei Entlastungspakete auf den Weg gebracht. Diese bestehen aus Änderungen am Einkommensteuerrecht, den Entlastungen bei Energiepreisen durch Abschaffung der EEG-Umlage sowie die vorübergehende Senkung von Energiesteuern auf Kraftstoffe, der vorübergehenden Verbilligung von ÖPNV-Tickets sowie Direktzahlungen wie Energiepreispauschale und Familienzuschuss. Einen Überblick dazu finden Sie [hier](#). Der BDS Sachsen begrüßt grundsätzlich eine finanzielle Unterstützung der Bürger- und Bürgerinnen. Fraglich ist allerdings, wie stark die Pakete wirklich entlasten, zumal viele Maßnahmen nur einmalig bzw. befristet sind, die Energiepreise erwartungsgemäß aber hoch bleiben. Es bleibt abzuwarten, ob die Mineralölkonzerne die Steuererleichterung direkt an den Verbraucher weitergeben werden oder ob es stattdessen mitunter sogar zu höheren Spritpreisen oder langen Warteschlangen an Tankstellen kommt. Was das 9-Euro-Ticket betrifft, rechnen Verkehrsunternehmen damit, dass die Fahrkarten im Nahverkehr nach dem Auslaufen des Tickets auf längere Sicht noch teurer werden als bisher. Es ist nicht damit zu rechnen, dass die Einführung dieses Sondertickets längerfristig mehr Fahrgäste in Bus und Bahn lockt. Eines der wichtigsten Maßnahmen im Entlastungspaket der Bundesregierung ist die Zahlung einer Energiepauschale. Jeder einkommensteuerpflichtige Erwerbstätige, der in den Steuerklassen 1-5 einsortiert ist, soll eine Pauschale von einmalig 300 Euro brutto bekommen. Rentner oder Studierende ohne Nebenjob erhalten die Energiepauschale demnach nicht. Nach Meinung des BDS sind die auf den Weg gebrachten Hilfen nicht ausreichend, sozial unausgewogen und nicht nachhaltig. Es gibt also weiteren Handlungsbedarf für die Politik, da viele der Entlastungen Haushalten und Unternehmen mittelfristig nur bedingt helfen.

### 2. neuer Generalsekretär beim BDS Deutschland

Andreas Keck, Präsident des German Mittelstand e.V., hat das neue Amt des Generalsekretärs im Dachverband Bund der Selbständigen Deutschland e.V. übernommen. Der 58-jährige Unternehmer aus München bringt reichlich politische und ehrenamtliche Erfahrung mit in seine neue Rolle. Als Generalsekretär des BDS Deutschland sieht Keck zwei zentrale Herausforderungen: „Die Politische Welt dreht sich genauso wie sich die Unternehmen verändern. Auch die Verbände müssen sich weiterentwickeln. Die Zusammenarbeit muss agiler und digitaler werden, die Kommunikation schneller und direkter. Moderne, flexible Netzwerke sind die Zukunft...“ Mehr dazu [hier](#).

### 3. Ostrau gewinnt das MDR-Frühlingserwachen 2022

Der Sieger beim MDR Frühlingserwachen 2022 heißt Ostrau! Das hat die Abstimmung der MDR-Zuschauerinnen und -Zuschauer ergeben. Die Kleinstadt aus Sachsen setzte sich mit ihrer Verschönerungsaktion gegen Gommern in Sachsen-Anhalt sowie Neustadt an der Orla in Thüringen durch. Die Helferinnen und Helfer in Ostrau haben das Veranstaltungs- und Vereinsgelände im Noschkowitzer Wald wiederbelebt. Dank des MDR Frühlingserwachens ist hier ein attraktiver Veranstaltungsort für Ostrau und Umgebung entstanden. Als Dankeschön gab es nicht nur 5000 Euro Preisgeld sondern auch eine große Show für alle freiwilligen Helferinnen und Helfer, die am 28. Mai ab 20.15 Uhr live im MDR übertragen wurde. Der Gewerbeverein Ostrau und Umgebung, Mitglied im BDS Sachsen, war aktiv an diesem Projekt beteiligt und ist auch sehr stolz darauf. Herzlichen Glückwunsch dazu auch vom BDS Sachsen! Der Vorsitzende des Vereins, Bernd Sonntag, spricht allen teilnehmenden Mitgliedern sowie allen anderen Teilnehmern seinen Dank aus, nicht zu vergessen, alle Firmen die finanzielle Unterstützung in Form von Spenden geleistet haben. Als Sieger hervorgegangen, stehen nun neue Aufgaben an, wir werden entsprechende Unterstützung geben, so Bernd Sonntag. Mehr dazu [hier](#).

### 4. aktuelle Corona-Regeln in Sachsen

In Sachsen gibt es seit dem 28. Mai 2022 eine angepasste Corona-Schutzverordnung, die bis einschließlich 18. Juni gilt. Die angepasste Verordnung enthält nur noch sogenannte Basisschutzmaßnahmen. In vielen Bereichen sind die Maskenpflicht und die Zugangsregeln (G-Regeln) weggefallen. So muss statt einer FFP2-Maske in Bussen und Bahnen ab 28. Mai nur noch ein medizinischer Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Mehr dazu finden Sie [hier](#).

### 5. keine Maskenpflicht mehr für Friseure und Kosmetiker

Die auf den 25. Mai 2022 befristete SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung ist außer Kraft getreten. Gleiches gilt für die SARS-CoV-2-Arbeitsschutzregel, die ihre Gültigkeit ebenfalls verloren hat. Das bedeutet konkret, dass es für körpernahe Dienstleister und andere Handwerksbetriebe keine gesonderten Corona-Arbeitsschutzmaßnahmen mehr gibt. Es gelten nur noch die bundesländerspezifischen, allgemein geltenden Basisschutzmaßnahmen (z.B. die AHA+L-Regel). Für körpernahe Dienstleister besteht damit auch keine Maskenpflicht mehr – diese entscheiden selbst, ob sie weiterhin eine Maske tragen. Mehr dazu [hier](#).

### 6. Recht auf Reparatur: Kfz-Gewerbe nimmt Stellung zu EU-Plänen

Das Geschäft der Kfz-Werkstätten liegt im Reparieren. Nun soll dieses als "Recht auf Reparatur" gesetzlich verankert werden – in Deutschland und auch EU-weit. Vorschläge der EU-Kommission stoßen im Kfz-Gewerbe allerdings auf Bedenken. Sie könnten den Gebrauchtwagenhandel gefährden. Mehr dazu [hier](#).

### 7. Mitgliedervorteile: BDS Sachsen

Informationen zu den Leistungen bzw. geldwerten Vorteilen finden Sie auf der [Internetseite des BDS Sachsen](#).



**Datenschutzerklärung:**

Bei der Nutzung dieses Newsletters werden Ihre IP-Adresse sowie einige weitere Daten technisch über einen Dritten verarbeitet ([Details](#)). Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich [hier abmelden](#) und Ihre Daten werden, soweit uns dies bekannt ist, vollständig entfernt.

**Impressum (gem. §5 TMG):**

Bund der Selbständigen LV Sachsen e.V.  
Strehleener Str. 14, 01069 Dresden